

ZEIT FÜR GLEICHBERECHTIGUNG IN EINER FORTSCHRITTLICHEN GESELLSCHAFT

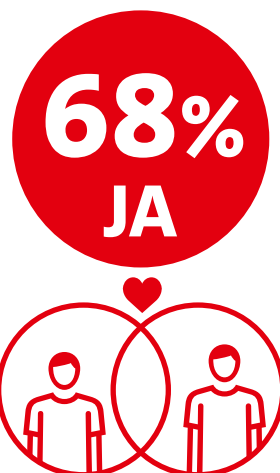
Wir wollen, dass alle Menschen in Deutschland die gleichen Rechte haben und gerecht behandelt werden. Unabhängig von ihrem Geschlecht, ihrer sexuellen Orientierung, Herkunft oder Behinderung. Wir wollen die Ehe auch für gleichgeschlechtliche Paare öffnen. Das schließt das Adoptionsrecht ausdrücklich mit ein. Für uns ist Familie dort, wo Menschen dauerhaft Verantwortung füreinander übernehmen.

- Wir haben 2001 die eingetragene Lebenspartnerschaft für gleichgeschlechtliche Paare eingeführt. Der nächste Schritt hin zur Öffnung der Ehe ist nur konsequent und wird von zwei Dritteln der Deutschen befürwortet.
- Der Schutz vor Diskriminierung hat Verfassungsrang. Damit das auch im Hinblick auf die sexuelle Identität unmissverständlich gilt, werden wir das im Grundgesetzes (Art. 3 GG) ausdrücklich festschreiben.
- Das Unrecht der strafgerichtlichen Verurteilungen wegen einvernehmlicher homosexueller Handlungen in den Jahren 1945 bis 1994 wird korrigiert. Die unwürdigen Verurteilungen werden wir aufheben und die Betroffenen entschädigen.

KATARINA BARLEY

Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich, sagt unser Grundgesetz. Ausnahmen werden nicht gemacht – nicht bei Männern, Frauen, Menschen mit Migrationshintergrund oder wegen der sexuellen Orientierung. Es geht um alle Menschen. Und es geht um gleiche Rechte. Wir nehmen das Grundgesetz ernst.

EHE FÜR ALLE



Quelle: yougov.com

Weiterführende Links

Initiative Ehe für Alle: www.ehefueralle.de/

Standpunkte für unser Land: www.spd.de/standpunkte/fuer-unser-land-menschlich-und-weltoffen/

Schwusos in der SPD: www3.spd.de/spd_organisationen/schwusos/